



Dorothee Schiwy
Sozialreferentin

Landeshauptstadt München
Direktorium, BA-Geschäftsstelle Süd
Vorsitzender des BA 06
Herr Markus Lutz
Meindlstr. 14
81373 München

Datum: 19.05.2023

Städtische Grünanlage am Bahndeckel als Haltepunkt des Mobilen Mädchen*treffs

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05318 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 06 - Sendling vom 03.04.2023

Sehr geehrter Herr Lutz,

bei dem o. g. Antrag handelt es sich um eine laufende Angelegenheit der Verwaltung,
weswegen die Erledigung auf dem Büroweg erfolgt.

In Ihrem Antrag vom 03.04.2023 beantragen Sie die städtische Grünanlage am Bahndeckel
als Haltepunkt des mobilen Mädchentreffs für die Stadtteile Schwanthalerhöhe und Sendling.
In Ihrem Antrag legen Sie dar, dass es in beiden Stadtbezirken bislang kein städtisches
Angebot gibt, das sich ausschließlich an Mädchen richtet.

Für die Deckung des regionalen Bedarfes an Freizeitangeboten sind in München die
regionalen Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit zuständig. Diese
Einrichtungen bieten kostenlose, lebensweltnahe Freizeitangebote für junge Menschen
unabhängig von ihrem Geschlecht, Herkunft, Religion, sexueller Identität oder ihrer
Weltanschauung.

Im Stadtbezirk 06 - Sendling gibt es zwei städtisch geförderte Freizeitstätten: Den „Kinder- und
Jugendtreff 2Club“ in der Thalkirchner Str. 209 und das „Spiel- und Begegnungszentrum
Sendling“ in der Danklstr. 34. Beide Freizeitstätten bieten geschlechtsspezifische bzw.
geschlechtergerechte Angebote für Mädchen* und junge Frauen* an.

Im Stadtbezirk 08 - Schwanthalerhöhe erbringt das „Multikulturelle Jugendzentrum (MKJZ) Westend“ in der Westendstr. 66A geschlechtsspezifische bzw. geschlechtergerechte Angebote für Mädchen* und junge Frauen*.

Der Stadtrat hat im Jahr 2020 der Einrichtung eines überregionalen mobilen Projektes für Mädchen* und junge Frauen* (künftiger Projektname „Rosa Parkt“ in Trägerschaft von IMMA e. V.) zugestimmt. Das mobile Angebot kann die bestehenden Freizeitstätten bzw. Angebote im Stadtteil nicht ersetzen, kann aber eine Vernetzungs- und Brückenfunktion dahin übernehmen und begleiten. Es kann zudem die Stadtteile mit wenig Möglichkeiten für die Freizeit von Mädchen* und jungen Frauen* in den Blick nehmen.

Das Projekt „Rosa Parkt“ befindet sich noch in der Aufbauphase. Bis zur Fertigstellung des Busses beschäftigen sich die Mitarbeiter*innen mit der konkreten Gestaltung des Angebotes und den Planungen der ersten Standorte im Stadtgebiet.

Dem Haltepunkt auf der städtischen Grünanlage am Bahndeckel für die Stadtteile Schwanthalerhöhe und Sendling wurde bereits von Seiten der Fachsteuerung im Stadtjugendamt zugestimmt.

Ein erster Austausch des Stadtjugendamtes mit den Gleichstellungsbeauftragten* der Bezirksausschüsse 06 und 08 hat am 04.05.2023 stattgefunden. Der Träger geht nun in den Austausch mit den Akteur*innen vor Ort für die konkrete Umsetzung des Angebots.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 05318 des Bezirksausschusses des 06. Stadtbezirkes vom 03.04.2023 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dorothee Schiwy
Berufsmäßige Stadträtin